



**SICHERHEITSDATENBLATT
PLASTIC WELDER ADHESIVE**

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME PLASTIC WELDER ADHESIVE
 LIEFERANT ITW Devcon
 Shannon Industrial Estate
 Co. Clare, Ireland.
 353(61)471299
 353(61)471285
 Business Hours: 8:00am - 5:00pm
 NOTRUFNUMMER +44 (0)208 762 8322

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Leichtentzündlich. Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

EINSTUFUNG Xi;R36/37/38. R43. F;R11.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung
METHACRYLSÄURE	201-204-4	79-41-4	1-10%	C;R35 Xn;R21/22
METHYLMETHACRYLAT	201-297-1	80-62-6	30-60%	F;R11 R43 Xi;R37/38

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Atemnot kann korrekt ausgebildetes Personal der betroffenen Person durch Verabreichung von Sauerstoff helfen. Arzt befragen, falls Beschwerden anhalten.

VERSCHLUCKEN

Kein Erbrechen hervorrufen! Viel Wasser trinken. Ärztliche Hilfe suchen.

HAUTKONTAKT

Die betroffene Person von der Kontaminierungsquelle wegbringen. Die Haut mehrere Minuten lang gründlich mit Seife und Wasser waschen. Arzt befragen, falls die Reizung anhält.

AUGENKONTAKT

Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen und ärztliche Hilfe suchen. Arzt befragen, falls die Reizung anhält.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Zum Löschen Schaum, Kohlendioxid oder Pulver verwenden.

HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Um Rauch und Gase zu vermeiden, mit dem Wind im Rücken bleiben. Direkten Wasserstrahl vermeiden; dadurch wird das Feuer zerstreut und verbreitet. Die den Flammen ausgesetzten Behälter von der Seite mit Wasser kühlen, bis das Feuer ganz gelöscht ist. Ablauf von Abwasser in die Kanalisation und in Wasserquellen verhindern. Eindämmen zur Wasserüberwachung.

PLASTIC WELDER ADHESIVE

BESONDERE GEFÄHRDUNGEN

Leichtentzündlich. Brandgase nicht einatmen. Kann weit in Richtung Zündquelle treiben und Rückschlag erzeugen. Polymerisiert unter Wärmeentwicklung.

BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG

Bei Feuer umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und komplette Feuerschutzausrüstung tragen.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN

Leichtentzündlich Alle Personen vor der möglichen Gefahr warnen und gegebenenfalls evakuieren. Alle Zündquellen ausschalten. Für ausreichende Ventilation sorgen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Einatmen von Spritznebeln und Kontakt mit Haut bzw. Augen vermeiden. Schutzkleidung tragen wie in Sektion 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben.

UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Nicht in Abläufen, in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Verschüttungen oder unkontrolliertem Austritt in Gewässer SOFORT die zuständigen, örtlichen Behörden benachrichtigen.

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Verschüttetes Produkt mit nicht brennbarem saugfähigem Material aufnehmen. In einem für Sonderabfall geeigneten Behälter lagern. Behälter mit eingesammeltem, verschüttetem Material müssen ordnungsgemäß etikettiert werden mit richtiger Inhaltsangabe und Gefahrensymbol.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Für ausreichende Belüftung, sowie für geeignete lokale Absaugung sorgen, um sicherzustellen, dass die vorgeschriebenen Arbeitsplatzgrenzwerte nicht überschritten werden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Lagerbehälter und andere Behälter müssen geerdet werden. Rauchen und offene Flamme sowie andere Zündquellen verboten. Regeln für den hygienischen Umgang mit Chemikalien beachten.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Das Produkt trocken und kalt in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.

VERORDNUNG ÜBER BRENNBARE FLUSSIGKEITEN

VbF – A I

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bezeichnung	Std	Arbeitsplatzgrenzwert		Arbeitsplatzgrenzwert	Bemerkungen
METHYLMETHACRYLAT	AGW	50 ppm	210 mg/m ³		

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

VERFAHRENSBEDINGUNGEN

Augenspülvorrichtung und schnelle Augendusche vorsehen.

TECHNISCHE MAßNAHMEN

Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.

ATEMSCHUTZ

Bei ungenügender Durchlüftung geeigneten Atemschutz anlegen.

HANDSCHUTZ

Schutzhandschuhe tragen aus: Gummi oder Plastik.

AUGENSCHUTZ

Anerkannte chemische Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Exposition der Augen zu erwarten ist.

HYGIENEMAßNAHMEN

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Sorgfältige persönliche Hygiene ist unbedingt einzuhalten. Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes Hände und verseuchte Arbeitsbereiche mit Wasser und Seife gründlich reinigen. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Arbeitskleidung täglich vor Verlassen des Arbeitsplatzes wechseln.

HAUTSCHUTZ

Bei Berührungsgefahr immer eine Schürze oder Spezialschutzkleidung tragen.

PLASTIC WELDER ADHESIVE

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN	Paste		
FARBE	Weiß/Grauweiß		
GERUCH	Stechender Geruch		
SIEDEPUNKT (°C)	101	RELATIVE DICHTE	1.03 20 °C
DAMPFDICHTE (Luft=1)	>1	DAMPFDRUCK	28 mmHg 20
VERDAMPFUNGSGESCHWINDIGKE 3 (butyl acetate =1)		pH-WERT, VERDÜNNTE LÖSUNG	30.-3.5 5%
IT			
VISKOSITÄT	40,000-60,000 cps 25	FLAMMPUNKT (°C)	10 TCC (Tag geschlossener Flammprüfer).
EXPLOSIONSGRENZE - UNTERE (%)	2.1	EXPLOSIONSGRENZE - OBERE (%)	12.5

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch. Kann polymerisieren.

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Übermäßige Hitze über längere Zeit vermeiden. Nicht hohen Temperaturen oder direktem Sonnenlicht aussetzen. Bei Erhitzen entwickeln sich Dämpfe, die mit Luft explosive Mischungen bilden.

GEFÄHRLICHE POLYMERISATION

Kann polymerisieren.

ZU VERMEIDENDE STOFFE

Kontakt mit Oxidations- oder Reduktionsmitteln vermeiden. Laugen, Alkalien (anorganisch) Laugen, Alkalien (organisch).

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Thermischer Zerfall oder Verbrennung können Kohlenoxide sowie andere giftige Gase oder Dämpfe freisetzen.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

EINATMEN

In hohen Konzentrationen verlangsamen Dämpfe die Reaktionen und können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen. In hohen Konzentrationen wirken Dämpfe betäubend und können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Einwirkungen auf das ZNS verursachen.

VERSCHLUCKEN

Reizwirkung. Übelkeit, Magenschmerzen und Erbrechen können auftreten.

HAUTKONTAKT

Kann durch die Haut absorbiert werden. Reizt die Haut. Verursacht starke Hautreizung bei längerer oder wiederholter Exposition. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Gefahr für Sensibilisierung bzw. Ausbruch einer latenten Allergiereaktion bei empfindlichen Personen.

AUGENKONTAKT

Reizt die Augen. Hornhautverletzungen.

ZIELORGANE

Längere oder wiederholte Exposition kann verursachen Gefahr für Leber- und Nierenschäden. Zentralnervensystem (ZNS). Atmungsorgane, Lungen.

Bezeichnung	METHYLMETHACRYLAT
AKUTE TOXIZITÄT 1 - LD50	7872 mg/kg (oral Ratte)
INHALATIONSTOXIZITÄT - LC50	7093 ppm/4 Std. (Inhalation Ratte).
Bezeichnung	METHACRYLSÄURE
AKUTE TOXIZITÄT 1 - LD50	1060 mg/kg (oral Ratte)

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

ÖKOTOXIZITÄT

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

PLASTIC WELDER ADHESIVE

MOBILITÄT

Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen.

BIOAKKUMULATIONSPOTENTIAL

Methyl methacrylate monomer: LC50/96h/fathead minnows = 150 ppm, LC50/96h/bluegill sunfish = 232ppm. Methyl methacrylate monomer: LC50/96h/rainbow trout = >79mg/l

ABBAUBARKEIT

Methyl methacrylate monomer : Biochemical oxygen demand within 5 days (BOD5) = .14 g/g - 0.9 g/g.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

ENTSORGUNGSMETHODEN

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

ABFALLSKLASSE

08 04 09

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT



RICHTIGER VERSANDNAME	Adhesives.		
UN NR.	1133	ADR KLASSE NR.	3
ADR VERPACKUNGSGRUPPE	II	RID KLASSE NR.	3
RID VERPACKUNGSGRUPPE	II	UN NR. SEE	1133
IMDG KLASSE	3	IMDG VERPACKUNGSGRUPPE	II
UN NR., LUFT	1133	LUFT KLASSE	3
VERPACKUNGSGRUPPE	II		

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

KENNZEICHNUNG



Reizend



Leichtentzündlich

ENTHÄLT

METHYLMETHACRYLAT

RISIKOSÄTZE

R11	Leichtentzündlich.
R36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

SICHERHEITSSÄTZE

S9	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
S16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S33	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
S36/37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

PLASTIC WELDER ADHESIVE

S51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
S29/35	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 WGH Nr. 154

16 SONSTIGE ANGABEN

ÜBERARBEITET AM 08/10/2008

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 4

DATUM 17.02.2005

R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R11	Leichtentzündlich.
R21/22	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
R35	Verursacht schwere Verätzungen.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.